

Konzept

2. Bürgerinformations-Veranstaltung zur Bürgerbeteiligung Ortsumgehung Waren am 15.6.2013

Zeitraumen: 11.00 bis 16.30 Uhr

Teil 1: Fachgespräch

- **Thema „Natur- und Landschaftsschutz“ (11-13 Uhr)**
Referenten: Oberste Naturschutzbehörde (Ministerium), Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte (Neubrandenburg), Untere Naturschutzbehörde, zum Thema Schutzgebiete.
- **Thema „Überregionale Bedeutung, Tourismus, Reisezeit“**
Referent: Vertreter des Ministeriums oder des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr zu den verkehrlichen Wirkungen einer OU Waren und der verschiedenen Varianten

Diskussion mit Begleitgruppe.

Teil 2: Bürgergespräche mit Kaffee zum Thema „Varianten-Bewertung“ (14-16.30 Uhr)

Ziel ist, dass die verschiedenen Parteien miteinander ins Gespräch kommen. Und zwar über das Gehörte vom 12.4. (Lärm) und vom Vormittag (Naturschutz, überregionale Bedeutung).

Als Form wird das *World-Café gewählt*. An kleinen Tischen sitzt jeweils ein „Gastgeber“ aus der Begleitgruppe oder aus dem Projektbeirat.

Zum Abschluss kommt man um 16 Uhr im Plenum zusammen für eine kurze Abschlussrunde, wo die Gastgeber ihre Tisch-Eindrücke schildern.

Damit bietet sich die Chance, dass die fachlich interessierten am Vormittag kommen – und die breite Bürgerschaft wird vor allem für den Nachmittag eingeladen.